Bistum Mainz • Betriebsseelsorge Rheinhessen



Betriebsseelsorge Rheinhessen | Postfach 1560 | 55005 Mainz

Mainz, den 12.03.2024

Solidaritätsbekundung an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei DB Cargo

Liebe Mitglieder des Betriebsrates, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

mit Betroffenheit und Sorge nehme ich als Betriebsseelsorgerin die von DB Cargo geplante sogenannte "Transformation" und den drohenden Verlust Ihrer Arbeitsplätze zur Kenntnis. Ich kann mir kaum vorstellen, wie es sich anfühlt, in dieser Situation zu stehen. Da ich noch nicht lange als Betriebsseelsorgerin tätig bin, kenne ich die Geschichte um Defizite, Einsparungen und die Auseinandersetzungen mit der Geschäftsleitung hauptsächlich aus der Presse. Aber die Betriebsseelsorge unseres Bistums hat in den zurückliegenden Jahren immer wieder das Engagement der Betriebsräte und Belegschaft begleiten können.

Es ist eine bittere Erfahrung, was Konzerne Ihren Belegschaften heute zumuten. Ich kann mir vorstellen, wie enttäuschend und mehr als ärgerlich es ist, nicht an den Planungen und Entscheidungen beteiligt zu sein. Dabei ist die Einsparung von CO2 in aller Munde und man sollte meinen, die Verlagerung von Transport auf die Schiene wäre eine gute Investition in die Zukunft.

Als Betriebsseelsorgerin möchte ich mit Ihnen dagegen protestieren, dass die Würde menschlicher Arbeit immer mehr aus dem Blick gerät, wenn sie lediglich als zu reduzierender Kostenfaktor gesehen wird. Die katholische Soziallehre und auch Papst Franziskus wiederholen immer wieder, dass der Mensch als Person Mittelpunkt und Ziel allen wirtschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Handelns sein muss. Er darf nicht auf einen Kostenfaktor reduziert werden!

Bistum Mainz Betriebsseelsorge Rheinhessen



Ich möchte Ihnen und allen betroffenen Kolleginnen und Kollegen daher heute meine Solidarität versichern und meine Unterstützung anbieten. Ich werde an der Demonstration am kommenden Donnerstag teilnehmen und stehe gerne zur persönlichen Begleitung zur Verfügung, wenn das gewünscht ist.

Mit kollegialen Grüßen

Eva Renter

Eva Reuter, Pastoralreferentin

Betriebsseelsorgerin für die Region Rheinhessen